

REC-Filmfestival 2016

14. - 18.09.2016

in der ufaFABRIK in Berlin-Tempelhof

weitere Infos: www.rec-filmfestival.de

Kontakt: info@jugendmedienfestival.de



Pressemitteilung

25 Jahre REC-Filmfestival für Kinder und Jugendliche feiert Jubiläum

Vom 14.09.2016 bis zum 18.09.2016 feiert das REC-Filmfestival sein 25jähriges Bestehen. Auf dem Gelände der ufaFABRIK in Tempelhof werden täglich ab 9 Uhr insgesamt 59 Filme aus 14 Ländern gezeigt.

Neben den eingereichten Filmen, die in einem offenen internationalen Wettbewerb zueinander stehen, gibt es die Möglichkeit zahlreiche Workshops zu besuchen.

Das Morgen-Programm richtet sich an Kinder im Alter von 6-15 Jahren, Abends werden die Wettbewerbsbeiträge der jungen Profis (16 - 27 Jahre) gezeigt.

Das REC-Filmfestival wird gemeinsam mit der Jugend- und Familienstiftung des Landes Berlin, dem gemeinnützigen Verein PUMA e.V. mit seinem Medienzentrum Clip und der gemeinnützigen Gesellschaft für sozial-kulturelle Arbeit GskA mbH veranstaltet.

In den 1990er Jahren entstand das Projekt aus der Zusammenarbeit mit dem bereits verstorbenen Micky Kwella, Mitbegründer der transmediale. Kwellas Langfilm „Die von der Straße“ war der Grundstein für die Entstehung des heutigen Medienzentrum Clip unter der Leitung von Jürgen Macpolowski.

Heute blickt das Festival auf ein viertel Jahrhundert Geschichte zurück und auf einige Highlights. Unter anderem war Axel Ranisch, Berliner Regisseur, Drehbuchautor, Schauspieler und Produzent, im Jahre 2009 Moderator des Festivals.

Besondere Priorität hat bei "REC for Kids" (6-15 Jahre), die Filme nicht einfach nur vorzuführen und von den Kindern konsumieren zu lassen, sondern das Sehen dieser Filme als Lernprozess für das junge Publikum zu gestalten. Der Besuch des Festivals soll den jungen Zuschauern das Handwerkszeug mit auf den Weg geben, Filme einordnen zu können und Interpretationsmöglichkeiten aufzeigen. Auch sollen Filmsprache und Produktionsmethoden transparent gemacht werden.

"REC internationales junges Filmfestival" ist der Wettbewerb für junge Profis bis 27 Jahre. Mit großer internationaler Beteiligung und mit FilmemacherInnen, die am Beginn ihrer Karriere stehen, ist es ein Wegweiser für neue Themen, Formen und Trends. Davon profitieren nicht nur die Zuschauer: Besonderer Schwerpunkt bei diesem Nachwuchsfilmfestival ist das Angebot eines professionellen Feedbacks und einer kritischen Reflexion der vorgeführten Filme.

Ein Interview mit dem Gründer des Festivals, Jürgen Macpolowski, finden Sie hier: <http://rec-filmfestival.de/rec/wp-content/uploads/2013/11/REC-Filmfestival-2016-Interview-mit-J%C3%BCrgen-Macpolowski.pdf>